

Modelleisenbahnclub Dülmen 1988

Geschäftsordnung

1. Die Mitgliederversammlung tagt öffentlich. Die Nichtöffentlichkeit kann durch jedes Mitglied beantragt werden. Die Nichtöffentlichkeit kann auch auf einzelne Personen beschränkt werden.
2. Die Mitgliederversammlung ist beschlußfähig, wenn $\frac{2}{3}$ der ordentlichen Mitglieder anwesend sind. Kann die Beschlußfähigkeit nicht erreicht werden, so muß der Vorstand innerhalb von zwei Wochen eine neue Mitgliederversammlung einberufen, die dann unabhängig von der Zahl der Anwesenden beschlußfähig ist.
3. Die Beschlußfassung erfolgt mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder.
4. Bei Stimmgleichheit gilt der Antrag als abgelehnt.
5. Für Beschlüsse, die die Satzung, die Gebührenordnung oder die Geschäftsordnung ändern, ist eine Mehrheit von $\frac{3}{4}$ der anwesenden Mitglieder erforderlich.
6. Einsprucherhebende sollen bei der Beratung ihres Falles anwesend sein, bei der Abstimmung über diesen Fall dürfen sie jedoch nicht an der Sitzung teilnehmen.
7. Jede Abstimmung kann auf Antrag geheim erfolgen. Wahlen erfolgen auf jeden Fall geheim.
8. Über Anträge zur Geschäftsordnung wird unmittelbar und offen abgestimmt. Bei Stimmgleichheit gilt ein Antrag zur Geschäftsordnung als angenommen.
9. Für Wahlen wird von der Mitgliederversammlung eine Wahlleitung gewählt, die aus mindestens zwei Personen besteht. Die Wahlleitung hat kein passives Wahlrecht.
10. Der Vorsitzende leitet die Mitgliederversammlung, falls nicht in der Sitzung etwas anderes beantragt wird.

Beschluß der Mitgliederversammlung vom 24.02.1998